

5050

ZOOM CHOIR

DEUTSCH

BEDIENUNGSANLEITUNG

BESCHEINIGUNG DES HERSTELLERS/IMPORTEURS

Hiermit wird bestätigt, daß der/die/das

Effekt - Prozessor ZOOM 5050

.....
(Gerät, Typ, Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der

VDE 0871 B, Amtsblatt 163/1984, Vfg. 1046

.....
(Amtsblattverfügung)

funkenstört ist

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

ZOOM CORPORATION TOKYO/JAPAN

.....
(Name des Herstellers / Importeurs)

Wir danken Ihnen für Ihre Wahl des **ZOOM Driver 5050** (im folgenden einfach als "5050" bezeichnet). Der 5050 ist ein neuartiger Raumklang-Signalprozessor, der das gesamte Know-how widerspiegelt, das von Zoom bei der Entwicklung von leistungsfähigen Multi-Effektgeräten gesammelt wurde. Das Gerät bietet die folgenden Besonderheiten und Funktionen:

- Modernste Zoom-Technik sorgt für natürlich klingende Chor-, Nachhall- und Verzögerungseffekte.
- Geeignet für die Klangaufbereitung sowohl von Elektrogitarre als auch von Elektro/Akustik-Gitarre oder Baß. In Kombination mit dem ZOOM Driver 5000 haben Sie volle Kontrolle über Ihren Gitarrensound.
- Sieben reichhaltige Klangvariationen für jeden Bedarf, vom kompakten, intensiven Sound bis zum breitgefächerten Sphärenklang. Damit erzeugen Sie genau den gewünschten Effekt für Ihre Darbietung.

1. CHO REV
2. CHO DLY
3. MULTI CHO
4. DOUBLING

5. DIMENSION
6. AURA
7. DELAY

- Sinnvoll konzipierte Regler mit breitem Einstellbereich erlauben eine individuelle Variierung der Effektwirkung.
- Im Unterschied zu herkömmlichen kompakten Effektgeräten besitzt der 5050 auch einen Programm-Modus, der das Abspeichern einer gesamten 5050-Klangeinstellung mit allen Parametern erlaubt.
- Ideal zur Verwendung an einem Gitarrenverstärker oder Line-Anschluß.
- Der als Sonderzubehör erhältliche Fußschalter FS01 vereinfacht die Bedienung während einer Darbietung.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um sich mit den vielfältigen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Damit stellen Sie sicher, daß Sie Ihren 5050 optimal nutzen und über viele Jahre hinweg an diesem Gerät Freude haben.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften	3
Vorsichtsmaßnahmen	4
Einleitung	5
Regler und Anschlüsse	6
Vorderseite	6
Rückseite/Rechte Geräteseite	8
Linke Geräteseite	9
Anschlüsse	10
Vorbereitung	11
Wahl des Klangcharakters im Manuell-Modus	11
Wahl des Klangcharakters im Programm-Modus	12
Verwendung der Regler am 5050	12
Verwendung des Fußschalters FS01	13
Klangfarbe-Einstellung (COLOR)	15
Tips zur effektiven Verwendung von Programm-Modus und Manuell-Modus	18

Sicherheitsvorschriften

Bitte beachten Sie zu Ihrer Sicherheit die folgenden Hinweise.

• Stromversorgung

Der 5050 kann entweder mit sechs IEC R6 Batterien (Mignonzellen) oder mit dem als Sonderzubehör erhältlichen Netzstromadapter AD-0003 betrieben werden. Bitte verwenden Sie keine anderen Netzstromadapter, da dies zu Betriebsstörungen und zur Beschädigung des Geräts führen kann.

Wenn Sie den 5050 in einem Land mit unterschiedlicher Netzspannung verwenden wollen, ist u.U. ein anderer Adapter erforderlich. Wenden Sie sich in einem solchen Fall bitte an Ihren ZOOM-Fachhändler.

• Umweltbedingungen

Verwenden Sie den 5050 nicht an Orten, die folgenden Bedingungen ausgesetzt sind:

- Extreme Temperaturen
- Hohe Feuchtigkeit
- Staubentwicklung oder Sand
- Starke Vibrationen oder Erschütterungen

• Transport und Bedienung

Gehen Sie mit dem Gerät vorsichtig um. Wenden Sie keine übermäßige Kraft bei der Bedienung der Schalter und Tasten auf. Der 5050 ist solide konstruiert, aber durch starke Erschütterungen, Sturz oder übermäßige Belastung kann es zu Beschädigungen kommen.

• Umbau

Versuchen Sie niemals, das Gehäuse des 5050 zu öffnen oder Veränderungen vorzunehmen, da dies zu Beschädigungen führen kann.

• Verbindungskabel und Anschlüsse

Schalten Sie das Gerät unbedingt aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen. Ziehen Sie alle Kabel und auch den Netzstromadapter ab, bevor Sie den 5050 transportieren.

Vorsichtsmaßnahmen

• Elektrische Störungen

Die digitalen Schaltkreise im 5050 können in Fernsehgeräten, Radios oder Stereoanlagen Störungen hervorrufen, wenn der 5050 zu nah bei solchen Geräten aufgestellt wird. Vergrößern Sie in solchen Fällen den Abstand zwischen dem 5050 und dem anderen Gerät. In unmittelbarer Nähe von Leuchtstofflampen oder Geräten mit elektrischen Motoren arbeitet der 5050 u. U. nicht korrekt.

• Reinigung

Reinigen Sie den 5050 nur durch Abreiben mit einem weichen, trockenen Tuch. Bei starker Verschmutzung kann ein leicht angefeuchtetes Tuch mit einer milden Seifenlösung verwendet werden. Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuermittel, Wachs oder Lösungsmittel (wie Spiritus oder Reinigungsbenzin), da hierdurch die Oberfläche angegriffen wird.

• Betriebsstörungen

Sollten während des Betriebs irgendwelche Störungen auftreten, schalten Sie den 5050 aus und ziehen Sie alle Kabel ab. Wenden Sie sich dann an Ihren ZOOM-Fachhändler. Um die Abhilfe zu erleichtern, sollten Sie dem Händler die folgenden Informationen geben: Name und Seriennummer des Geräts, genaue Beschreibung der Betriebsstörung, sowie Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen gut auf.

Einleitung

In diesem Abschnitt finden Sie eine allgemeine Erklärung des 5050 sowie Hinweise zu den in der Bedienungsanleitung verwendeten Bezeichnungen. Auch wenn Sie bereits Erfahrung mit Effektgeräten haben, sollten Sie diesen Abschnitt zumindest kurz überfliegen.

Manuell-Modus und Programm-Modus

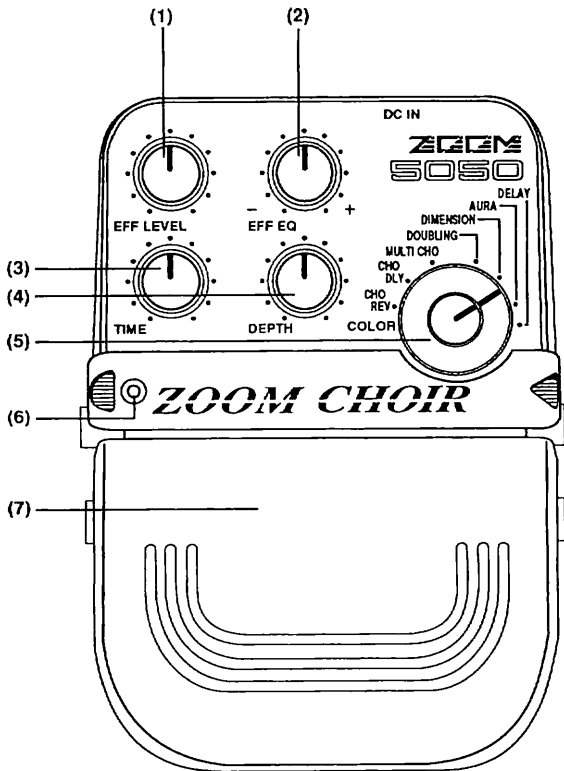
Im Manuell-Modus verwenden Sie die Regler des 5050, um den Klangcharakter in Echtzeit einzustellen. Im Programm-Modus dagegen werden gespeicherte Einstellungen verwendet. Da die aktuellen Einstellungen auch beim Aufrufen des Programm-Modus erhalten bleiben, können Sie schnell zwischen zwei verschiedenen Klangcharaktereinstellungen wechseln, indem Sie zwischen Manuell-Modus und Programm-Modus umschalten.

Klangfarbe (COLOR)

Der 5050 bietet sieben verschiedene Klangfarben-Einstellungen, die als COLOR bezeichnet werden. Je nachdem, welche Stellung des COLOR-Reglers gewählt ist, wird eine bestimmte Kombination von Effekten und Klangeinstellungen verwendet. Beachten Sie, daß die Wirkungsweise und der Einstellbereich der TIME- und DEPTH-Regler ebenfalls von der COLOR-Stellung abhängig sind.

Regler und Anschlüsse

Vorderseite



(1) LEVEL-Regler

Dient zum Einstellen des Effektpegels, d.h. dem Verhältnis von ursprünglichem Signal zu Effektsignal.

(2) EQ-Regler

Dient zum Einstellen des Hochtonanteils im Effektsignal. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird ein höhenbetonter, hellerer Klang erzeugt. Bei Drehen im Gegenuhrzeigersinn wird der Klang weicher und gedämpfter.



Bitte beachten Sie, daß bei Einstellungen über 3/4 manche Instrumente zu hell und aggressiv klingen können.

(3) TIME-Regler

Dieser Regler kontrolliert Parameter wie Nachhalldauer und Verzögerungsdauer, je nachdem, welche COLOR-Einstellung gewählt ist.

(4) DEPTH-Regler

Dieser Regler kontrolliert Parameter wie Nachhalltiefe und Verzögerungs-Feedback, je nachdem, welche COLOR-Einstellung gewählt ist.

(5) COLOR-Regler

Wählt den allgemeinen Klangcharakter. Eine Erklärung der verfügbaren Einstellungen finden Sie auf Seite 15.



Im Bypass-Modus haben die Regler (1) - (5) keine Wirkung.

(6) POWER-Anzeiger

Normalerweise leuchtet dieser LED-Anzeiger, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Wenn der Manuell-Modus gewählt ist, leuchtet der Anzeiger rot und wenn der Programm-Modus gewählt ist, leuchtet der Anzeiger grün. Im Bypass-Modus ist der Anzeiger aus.

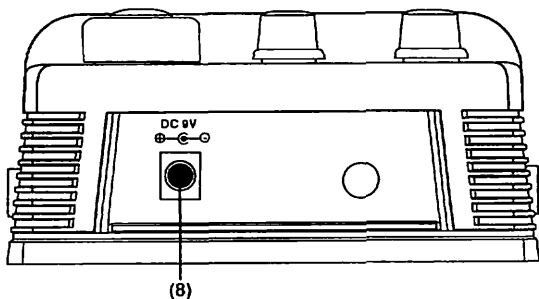


Wenn die Batterien nahezu erschöpft sind, beginnt der POWER-Anzeiger zu blinken. Tauschen Sie in einem solchen Fall die Batterien so schnell wie möglich aus. Ein Satz Mangonbatterien reicht für etwa fünf Stunden und ein Satz Alkalibatterien für etwa zehn Stunden Dauerbetrieb.

(7) Pedalschalter

Dient zum Umschalten zwischen Bypass-Modus, Manuell-Modus und Programm-Modus.

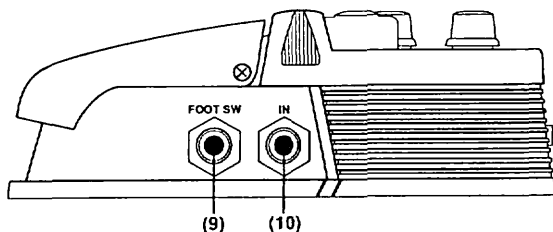
Rückseite



(8) Netzadapterbuchse

Dient zum Anschluß des als Sonderzubehör erhältlichen Netzadapters AD-0003.

Rechte Geräteseite



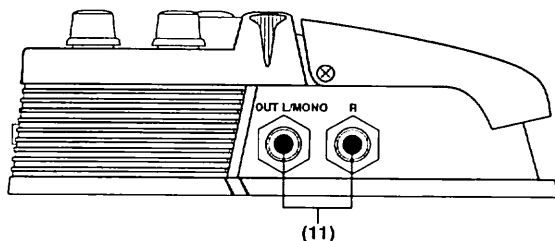
(9) Fußschalterbuchse

Dient zum Anschluß des als Sonderzubehör erhältlichen Fußschalters FS01.

(10) Eingangsbuchse

Für das Eingangssignal von der Gitarre. Wenn ein Stecker in diese Buchse eingeführt wird, schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Linke Geräteseite



(11) Ausgangsbuchsen

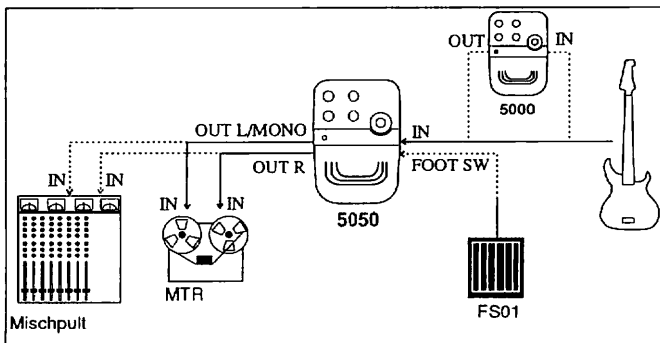
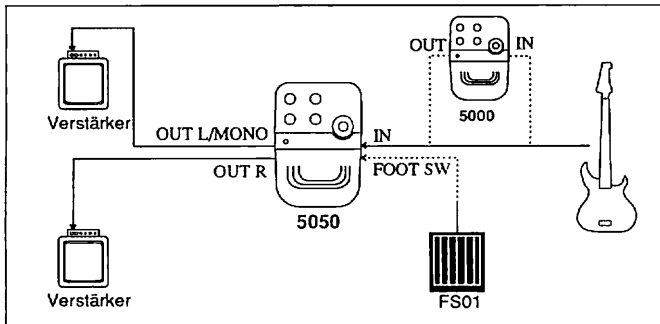
Dienen zum Anschluß an einen Gitarrenverstärker, PA-Anlage, Mischpult, o.ä. Durch Verwendung von zwei Verstärkern in Stereo-Anordnung kann ein breit aufgefächerter Sound erzielt werden. Für Mono-Anschlüsse sollte die L/MONO- Buchse verwendet werden.



Das Batteriefach befindet sich auf der Geräteunterseite. Legen Sie sechs Mignonzellen (IEC R6) ein und achten Sie auf korrekte Polarität, wie im Fach gezeigt.

Anschlüsse

Verbinden Sie den Ausgang des Instruments oder des ZOOM Driver 5000 mit der Eingangsbuchse des 5050 und die Ausgangsbuchse(n) des 5050 mit dem Eingang des Gitarrenverstärkers, Mischpults, o.ä.



Für Mono-Anschlüsse sollte die L/MONO-Buchse verwendet werden.

Ziehen Sie immer den Stecker aus der Eingangsbuchse des 5050, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, da andernfalls die Batterien unnötig beansprucht werden.

Vorbereitung

Der 5050 verfügt über einen Manuell-Modus, bei dem die Reglereinstellungen direkt das Ausgangssignal beeinflussen, und über einen Programm-Modus, bei dem das Ausgangssignal von gespeicherten Einstellungen beeinflusst wird. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die beiden Betriebsarten aktivieren und verwenden können.

Wahl des Klangcharakters im Manuell-Modus

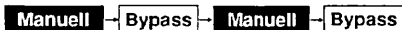
Dies ist die normale Betriebsart des 5050.

1. Schließen Sie das Instrument an die Eingangsbuchse des 5050 an. Der POWER-Anzeiger leuchtet rot auf. Dies zeigt an, daß der 5050 im Manuell-Modus ist. Beginnend von der Mittelstellung können Sie nun mit den Reglern die Klangwirkung einstellen, während Sie das Instrument spielen.
2. Wählen Sie den Klangcharakter mit dem COLOR-Regler. Eine Erklärung der verfügbaren Einstellungen finden Sie auf Seite 15.
3. Stellen Sie den Effektpegel mit dem LEVEL-Regler ein.
4. Stellen Sie die Verzögerung und Nachhalltiefe mit den TIME- und DEPTH-Reglern ein.
5. Stellen Sie den oberen Frequenzbereich mit dem EQ-Regler ein.

Damit sind die Einstellungen im Manuell-Modus abgeschlossen.

Effektumschaltung

Durch Drücken des Pedalschalters werden die Betriebsarten wie folgt umgeschaltet:

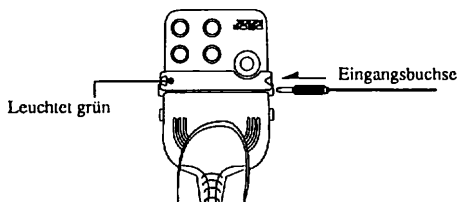


Wahl des Klangcharakters im Programm-Modus

Diese Betriebsart dient zum Speichern und Abrufen einer Gruppe von Einstellungen im internen Memory des 5050. Durch Umschalten zwischen Manuell-Modus und Programm-Modus können Sie dann schnell zwischen zwei verschiedenen Klangcharaktereinstellungen hin- und hergehen, was zum Beispiel während einer Darbietung sehr nützlich ist. Der als Sonderzubehör erhältliche Fußschalter FS01 kann ebenfalls verwendet werden, um noch mehr Flexibilität beim Umschalten von Betriebsarten zu erhalten.

Verwendung der Regler am 5050

1. Stecken Sie einen Kabelstecker in die Eingangsbuchse des 5050, während Sie den Pedalschalter mit dem Fuß gedrückt halten. Der POWER-Anzeiger leuchtet grün auf. Dies zeigt an, daß der 5050 im Programm-Modus ist.



2. Stellen Sie die Regler in der gleichen Weise wie im Manuell-Modus ein.
3. Drücken Sie den Pedalschalter noch einmal. Die gegenwärtigen Einstellungen werden gespeichert. Danach geht der POWER-Anzeiger aus und der 5050 ist im Bypass-Modus. Wenn Sie das nächste Mal den Programm-Modus wählen, werden die gespeicherten Klangcharaktereinstellungen wieder aktiviert. Die gespeicherten Einstellungen werden auch bei abgeschaltetem Gerät beibehalten.



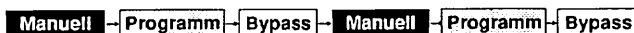
Nur Einstellungen von Reglern, deren Stellung nach Aktivieren des Programm-Modus verändert wurde, werden gespeichert.

4. Wenn Sie nun den Pedalschalter drücken, leuchtet der POWER-Anzeiger rot auf und das Gerät ist im Manuell-Modus. Sie können nun mit den Reglern einen anderen Klangcharakter einstellen.

Damit sind die Vorbereitungen für Programm-Modus und Manuell-Modus abgeschlossen. Wenn Sie von nun an den Programm-Modus wählen, sind die gespeicherten Einstellungen aktiv, unabhängig von den gegenwärtigen Reglereinstellungen. Im Manuell-Modus sind die gegenwärtigen Reglereinstellungen aktiv.

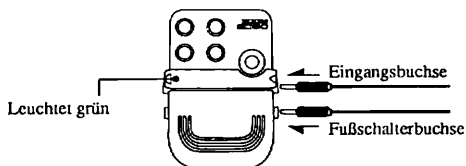
Effektumschaltung

Bei Drücken des Pedalschalters werden die Betriebsarten wie folgt umgeschaltet:



Verwendung des Fußschalters FS01

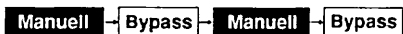
1. Schließen Sie den Fußschalter FS01 an die Fußschalterbuchse und das Musikinstrument an die Eingangsbuchse des 5050 an. Der POWER-Anzeiger leuchtet grün auf. Dies zeigt an, daß der 5050 im Programm-Modus ist.



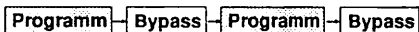
2. Stellen Sie die Regler in der gleichen Weise wie im Manuell-Modus ein.
3. Drücken Sie den Fußschalter FS01 oder den Pedalschalter am 5050. Die gegenwärtigen Einstellungen werden gespeichert. Danach geht der POWER-Anzeiger aus und der 5050 ist im Bypass-Modus.
4. Wenn Sie nun den Pedalschalter drücken, leuchtet der POWER-Anzeiger rot auf und das Gerät ist im Manuell-Modus. Sie können nun mit den Reglern einen anderen Klangcharakter einstellen.

Effektumschaltung

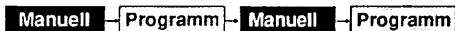
Durch Drücken des Pedalschalters werden die Betriebsarten wie folgt umgeschaltet:



Durch Drücken des Fußschalters FS01 werden die Betriebsarten wie folgt umgeschaltet:



Wenn Sie den Pedalschalter und den Fußschalter FS01 abwechselnd drücken, werden die Betriebsarten wie folgt umgeschaltet:



(Der Pedalschalter aktiviert den Manuell-Modus und der Fußschalter FS01 den Programm-Modus.)



Wenn Sie im Bypass-Modus den Pedalschalter drücken, wird der Manuell-Modus gewählt und wenn Sie den Fußschalter FS01 drücken, wird der Programm-Modus gewählt.

Um gespeicherte Programm-Modus-Einstellungen zu ändern, gehen Sie wie folgt vor. Stellen Sie die Regler des 5050 auf die neuen Einstellungen ein, während sich der 5050 im Programm-Modus befindet. Drücken Sie dann den Pedalschalter oder den Fußschalter, um die neuen Einstellungen zu speichern.

Klangfarbe-Einstellung (COLOR)

Sie haben die Wahl zwischen sieben verschiedenen Klangfarbeneinstellungen, die jeweils aus einer bestimmten Kombination von Effekt und Klangcharakter bestehen. Sie können sich also den 5050 als sieben verschiedene Effektgeräte in einem Gehäuse vorstellen. Durch Wahl der geeigneten COLOR-Einstellung ist der 5050 für eine breite Palette von Einsatzmöglichkeiten geeignet.

CHO REV

Kombiniert einen subtilen Choeffekt mit komplexem, natürlich klingendem Nachhall. Die simulierte Raumgröße kann von klein bis zu sehr groß variiert werden.

TIME-Regler Dient zur Einstellung der Nachhalldauer von 0,5 bis 3,5 Sekunden. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Nachhalldauer vergrößert.

DEPTH-Regler Dient zur Einstellung des Nachhall-Mischanteils. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird der Tiefeneindruck verstärkt.

CHO DLY

Kombiniert einen natürlichen, schwach modulierten Choeffekt mit einer Pingpong-Verzögerung. Dies eignet sich besonders für rhythmische Perkussionseffekte. Bei Verwendung in einem Mono-System werden die rechten und linken Verzögerungsanteile gemischt, was die Verzögerungsdauer auf die Hälfte reduziert.

TIME-Regler Dient zur Einstellung der Verzögerungsdauer von 1 bis 220 Millisekunden. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Verzögerungsdauer erhöht.

DEPTH-Regler Dient zur Einstellung des Verzögerungs-Feedback- Anteils. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Anzahl der Rückkopplungsläufe erhöht.

MULTI CHO

Mehrfach-Choreffekt mit bis zu acht Stimmen, die durch einen speziellen mehrschichtigen Algorithmus erzeugt werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen digitalen Choreffekten bleibt der Klang äußerst natürlich und volltönend.

TIME-Regler Dient zur Einstellung der zeitlichen Tiefe des Choreffekts. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird der Tiefeneindruck verstärkt.

DEPTH-Regler Dient zur Einstellung der Chorstimmen. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Anzahl der Stimmen erhöht, was einen runden, volltönenden Sound erzeugt.

DOUBLING

Eine Kombination von Verdoppelungs- und Frühreflexionseffekten, die einen soliden, energischen Klangcharakter produziert. Durch Hinzufügen von Verzerrung läßt sich ein kompakter, dichter Klang bewirken.

TIME-Regler Dient zur Einstellung des Frühreflexion-Mischanteils. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird der Tiefeneindruck verstärkt.

DEPTH-Regler Dient zur Einstellung der Verdoppelungszeit. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird der Räumlichkeitseindruck verstärkt.

DIMENSION

Eine Kombination von Verstimm- und Choreffekten mit einem breiten Einstellbereich, der von schwach moduliertem, transparentem Klang bis zu starker Modulierung reicht.

TIME-Regler Dient zur Einstellung der Chor-Modulierung. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Modulierungsgeschwindigkeit erhöht.

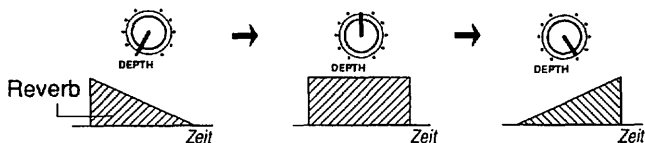
DEPTH-Regler Dient zur Einstellung des Chor-Mischanteils. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird der Eindruck von Solidität und Räumlichkeit verstärkt.

AURA

Kombiniert Verstimmung und kurzen Nachhall. Je nach der Stellung des DEPTH-Reglers ähnelt der Effekt einem Gate Reverb.

TIME-Regler Dient zur Einstellung der Nachhalldauer. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird der Nachhall verstärkt.

DEPTH-Regler Dient zur Einstellung der Nachhall-Hüllkurve.



DELAY

Langer Verzögerungseffekt mit Verzögerungsdauer bis zu 1000 Millisekunden.

TIME-Regler Dient zur Einstellung der Verzögerungsdauer von 0 bis 1000 Millisekunden. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Verzögerungsdauer erhöht.

DEPTH-Regler Dient zur Einstellung des Verzögerungs-Feedback- Anteils. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Anzahl der Rückkopplungsläufe erhöht.



Außer DELAY sind alle COLOR-Einstellungen Stereo-Effekte. Jedoch wird auch bei Verwendung in einer Mono-Konfiguration eine ausreichende Auffächerung erzielt.

Wenn die TIME- und DEPTH-Regler bei aufgedrehter Lautstärke eingestellt werden, kann es u.U. zu Störgeräuschen kommen. Dies ist normal und stellt keinen Defekt dar.

Tips zur effektiven Verwendung von Programm-Modus und Manuell-Modus

Durch Kombinieren von Programm-Modus und Manuell-Modus kann der 5050 für viele verschiedene Zwecke eingesetzt werden. Im folgenden Abschnitt sind einige Beispiele beschrieben, aber im Praxiseinsatz werden Sie zweifellos noch viele weitere Möglichkeiten entdecken.

1. Wechsel der Klangfarbe für verschiedene Songs

Wählen Sie verschiedene COLOR-Einstellungen für Manuell-Modus und Programm-Modus und schalten Sie zwischen den beiden Betriebsarten um, zum Beispiel für schnelle und langsame Nummern. Sie können auch zwischen Verdoppelung (kurzem Nachhall) und volltönendem Choreffekt umschalten.

2. Wechsel des Klangcharakters für Gitarrensolo und Begleitung

Wählen Sie zum Beispiel DIMENSION und stellen Sie den TIME-Regler auf einen hohen Wert im Manuell-Modus und einen niedrigen Wert im Programm-Modus. Verwenden Sie dann den Manuell-Modus für sauber klingende Begleitpassagen und den Programm-Modus für Solos mit Verzerrung. Sie können auch einen Unterschied zwischen Arpeggios und Riffs machen.

3. Ändern der Verzögerungsdauer für verschiedene Songs

Bei Verwendung von CHO DLY und DELAY kann die Verzögerungsdauer mit dem TIME-Regler eingestellt werden. Durch Wahl einer unterschiedlichen Verzögerungsdauer für Nummern mit unterschiedlichem Tempo können Sie während einer Darbietung einen mühelosen, schnellen Übergang erzielen, ohne daß Sie die Regler neu einstellen müssen.

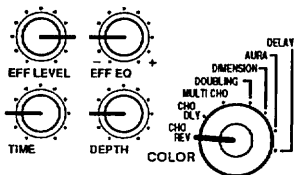
4. Wechsel der Klangbalance für verschiedene Songs

Stellen Sie zum Beispiel den EQ-Regler auf verschiedene Positionen für Manuell-Modus und Programm-Modus, so daß Sie für verwandte Songs subtile Stimmungsänderungen erzielen können.

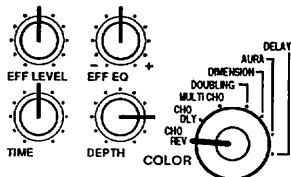
Specifications

Power supply	Six IEC R6 (size AA) batteries (supplied) AC adapter AD-0003 (option)
Power consumption	140 mA
Controls	EFF LEVEL, EFF EQ, TIME, DEPTH, COLOR
Indicator	Power LED (also serves for indication of effect on/off, mode, and battery status)
Connectors	Input, Output (L/MONO, R), Foot switch
Input impedance	470 k Ω
Output impedance	1 k Ω (mono), 2 k Ω (stereo)
Dimensions	116 (W) x 160 (D) x 57 (H) mm
Weight	880 g (1.96 lbs.) (including batteries)

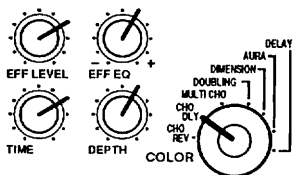
Setting Examples



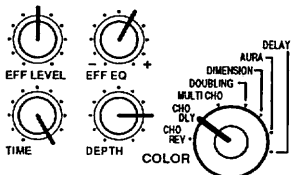
JAZZ CLUB



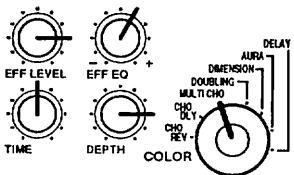
CATHEDRAL



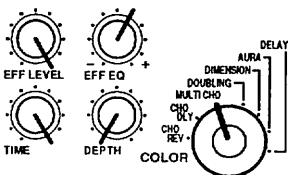
BRITISH RHYTHM



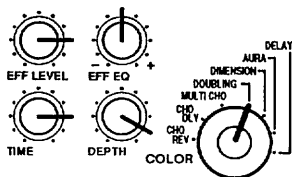
SYMPHONIC ECHO



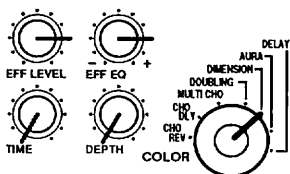
ZOOM CHORUS



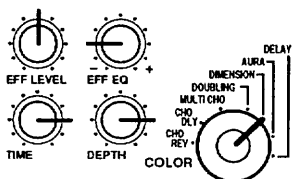
ORGAN CHORUS



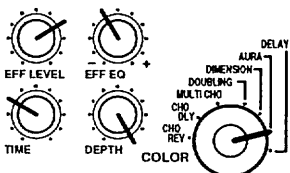
DOUBLE ROCK



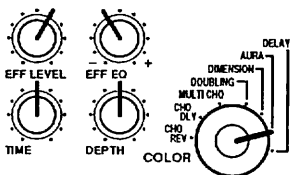
GOSPEL CHORUS



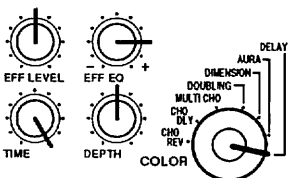
AMAZING GRACE



REVERSE WASH



SOLO AMBIENCE



DEEP SPACE

Blank Program Chart

